

17.08.2017 – Nr. 19 – ADAC Rallye Deutschland 2017

Führung für WRC-2-Fahrer Jan Kopecký bei der ADAC Rallye Deutschland 2017

- **Super Special Stage Saarbrücken: Jan Kopecký gewinnt spektakuläre Auftaktprüfung**
- **12.000 Zuschauer sorgen für stimmungsvollen Auftakt in der City von Saarbrücken**
- **Große Kulisse und prominente Gäste auf dem Tbilisser Platz vor dem Staatstheater**
- **Shakedown Eiweiler: Thierry Neuville mit Bestzeit beim Warm-Up für deutschen WM-Lauf**

München. Die ADAC Rallye Deutschland 2017 hat begonnen. Der deutsche Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft hatte gleich am ersten Tag mehrere Highlights zu bieten. Sportlicher Höhepunkt war dabei eine atemberaubende erste Wertungsprüfung, die in der Innenstadt von Saarbrücken 12.000 Zuschauer begeisterte. Auf dem 2,05 km langen City-Rundkurs zweimal über die Wilhelm-Heinrich-Brücke zeigten die Rallye-Stars millimetergenaue Drifts durch die engen Haarnadelkurven. Mit 2:05.9 Minuten markierte WRC-2-Pilot Jan Kopecký (CZE) dabei überraschend die Bestzeit und platzierte seinen Škoda Fabia R5 noch vor der versammelten WRC-Elite.

Nur 0,3 Sekunden langsamer als Kopecký setzte Ott Tänak (EST) die zweitbeste Zeit der City-Prüfung. Weltmeister Sébastien Ogier (FRA) landete mit 1,9 Sekunden Rückstand auf dem fünften Platz, der WM-Führende Thierry Neuville (BEL) belegte 2,7 Sekunden hinter dem WP-Sieger den neunten Rang. Pech hatte Kris Meeke (GBR): Der Brite kollidierte auf dem engen Stadtkurs mit einer Streckenbegrenzung und musste seinen Citroën C3 WRC mit einer gebrochenen Radaufhängung abstellen. Da er die WP nicht beenden konnte, wird Meeke am Freitag mit einer 10-Minuten-Zeitstrafe starten.

Der spektakulären Auftakt-Prüfung vorausgegangen war die offizielle Eröffnungszeremonie mit der Vorstellung aller Teilnehmer. Die Fans konnten die WRC-Stars auf dem Tbilisser Platz hautnah erleben und Autogramme sammeln. Auch zahlreiche prominente Gäste ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen, den Rallye-Start zu begleiten – unter ihnen Heiko Maas (Bundesminister der Justiz und für Verbraucherschutz), Charlotte Britz (Oberbürgermeisterin Saarbrücken), Klaus Bouillon (Saarländischer Minister für Inneres, Bauen und Sport), Hermann Tomczyk (ADAC Sportpräsident) und Karl-Heinz Finkler (Vorsitzender ADAC Saarland).

Am Vormittag erlebten die Fans beim Shakedown Eiweiler ein gelungenes Warm-Up für die bevorstehenden 21 Wertungsprüfungen. Bei trockenen Streckenbedingungen setzte Thierry Neuville (BEL) gleich im ersten Run die Bestzeit: 2:25.8 Minuten benötigte der WM-Spitzenreiter im Hyundai i20 WRC für den 4,09 km langen Kurs westlich des neuen Serviceparks am Bostalsee. Dicht dahinter folgte Andreas Mikkelsen (NOR) im Citroën C3 WRC und Weltmeister Sébastien Ogier (FRA) im Ford Fiesta WRC. Die Citroën Markenkollegen Kris Meeke (GBR) und Craig Breen (IRL) kamen auf die Plätze vier und fünf. Schnellster Fahrer im Toyota Yaris WRC war Jari-Matti Latvala (FIN) auf dem sechsten Rang.

Presse-Information

**Zwischenstand nach 1 von 21 Bestzeitprüfungen:**

1.	Kopecký /Dresler (CZE/CZE)	Škoda Fabia R5	2:05.9 Minuten
2.	Tänak/Järveoja (EST/EST)	Ford Fiesta WRC	+ 0,3 Sek.
3.	Breen/Martin (IRL/GBR)	Citroën C3 WRC	+ 1,3 Sek.
4.	Mikkelsen/Jæger (NOR/NOR)	Citroën C3 WRC	+ 1,9 Sek.
5.	Ogier/Ingrassia (FRA/FRA)	Ford Fiesta WRC	+ 1,9 Sek.
6.	Latvala/Anttila (FIN/FIN)	Toyota Yaris WRC	+ 2,2 Sek.
7.	Evans/Barritt (GBR/GBR)	Ford Fiesta WRC	+ 2,4 Sek.
8.	Sordo/Martí (ESP/ESP)	Hyundai i20 WRC	+ 2,5 Sek.
9.	Neuville/Gilsoul (BEL/BEL)	Hyundai i20 WRC	+ 2,7 Sek.
10.	Paddon/Marshall (NZL/GBR)	Hyundai i20 WRC	+ 2,8 Sek.

Tickets noch vor Ort erhältlich

Wer noch nicht im Besitz eines Rallye-Passes ist, muss sich die ADAC Rallye Deutschland nicht entgehen lassen. Der Rallye-Pass ist in den ADAC Geschäftsstellen in St. Wendel und Saarbrücken erhältlich. Während der Veranstaltung können Rallye-Pässe zudem im Servicepark am Bostalsee erworben werden. Kurzentschlossene Rallye-Fans haben vor Ort weitere Ticket-Optionen: Schon ab 20 Euro gibt es das Wertungsprüfungsticket, das zum Besuch einer Wertungsprüfung berechtigt. Der Preis ist für alle Wertungsprüfungen identisch – mit Ausnahme der Arena Panzerplatte auf dem Truppenübungsplatz Baumholder mit ihrem besonders umfangreichen Rallye-Programm. Hierfür können Fans vor Ort ein Ticket für 25 Euro lösen. Der Besuch des Serviceparks am Bostalsee ist an allen Rallye-Tagen kostenfrei. Alle Vor-Ort-Verkaufsstellen sind unter www.adac.de/rallye-deutschland (Rubrik: Tickets vor Ort) zusammengefasst.

Infos zur ADAC Rallye Deutschland:

Die ADAC Rallye Deutschland hat weltweit einen einzigartigen Ruf. Die Mischung aus engen Weinberg-Prüfungen, harten Pisten auf dem Truppenübungsplatz Baumholder sowie schnellen Asphalt-Straßen stellen die Teams und Fahrer vor große Herausforderungen. Hier sind Können und Vielseitigkeit gefragt. Ständige Abwechslung, hochklassige Action und große Fan-Nähe machen den deutschen Weltmeisterschaftslauf auch bei den Zuschauern so beliebt. Jahr für Jahr lockt die Großveranstaltung ein begeistertes Publikum aus ganz Europa an, das der ADAC Rallye Deutschland zudem ein spezielles internationales Flair verleiht.

Pressekontakt**ADAC Rallye Deutschland**

Peter Linke, Tel.: +49 (0) 171 540 3548, E-Mail: media@rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 171 555 6236, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac.de/rallye-deutschland und www.adac.de/rallyehub

#RallyeDeutschland #adacrallyehub